

für den verstärkten Neubau von Güterwagen, Reisezugwagen und Containern sowie deren rationellste Instandhaltung zu schaffen. Zur Steigerung der Produktivität im Eisenbahnwesen, zur weiteren Erhöhung der Sicherheit im Eisenbahnverkehr sowie zur Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Eisenbahner ist die Ausrüstung mit moderner Sicherungstechnik fortzusetzen.

Die Transporte der Binnenschifffahrt sind gegenüber 1985 um 7 Millionen Tonnen auf etwa 145 Prozent im Jahre 1990, vor allem durch die Zunahme des 24-Stunden-Betriebes, die Verringerung der Leerfahrten und die Verkürzung der Werftliegezeiten, zu erhöhen. Entsprechend den wachsenden Anforderungen des Außenhandels der DDR sind die Leistungen im grenzüberschreitenden Kraftverkehr, Seeverkehr und im I lafenumschlag zu entwickeln. Die Fährverbindung Mukran—Klaipeda ist im Jahre 1980 in Betrieb zu nehmen.

Der Güterumschlag in den Seehäfen ist bis 1990 auf 28—29 Millionen Tonnen zu erhöhen. Für diese Prozesse sind verstärkt die Mechanisierung und Teilautomatisierung sowie die intensive Nutzung der spezialisierten gutartenbezogenen Technologien durchzusetzen.

Der Leistungsanteil des öffentlichen Kraftverkehrs am Straßengütertransport ist durch Übernahme von weiteren Absatz- und Bezugstransporten vom Werkverkehr zu erhöhen. Der Werkverkehr hat die produktionsgebundenen technologischen und zweigtypischen Spezialtransporte zu realisieren. Der Einsatz der Güterkraftfahrzeuge ist mit Hilfe eines rechnergestützten Verfahrens überbezirklich zu koordinieren und durch effektivere Nutzung des Transportraumes der ökonomische Effekt wesentlich zu erhöhen.

Die Leistungen der zivilen Luftfahrt sind in Übereinstimmung mit den wachsenden Anforderungen, die sich aus der internationalen Zusammenarbeit und dem wachsenden Tourismus ergeben, zu entwickeln.

Zur Gewährleistung eines sicheren und flüssigen Verkehrs ist die Instandhaltung der Straßen und Brücken durch konzentrierten Einsatz und einheitliche Leitung der Reparaturkapazitäten wirksamer und effektiver zu gestalten.

Die Aufrechterhaltung des Befahrbarkeitszustandes erfordert die verstärkte Einführung neuer materialsparender Technologien auf der Grundlage der Nutzung einheimischer Rohstoffe und die Reduzierung der notwendigen Verkehrseinschränkungen bei Bau- und Instandhaltungsarbeiten auf ein Minimum.

Die Kfz-Instandhaltungsleistungen für Personenkraftwagen und Motorräder der Bevölkerung sind überdurchschnittlich zu entwickeln und bis 1990 jährlich um 9,4 Prozent zu erhöhen.

Im Post- und Fernmeldewesen sind die Leistungen zur fenneldemäßigen und postalischen Versorgung der Bevölkerung und der Volkswirtschaft durch umfassende Intensivierung auf 1 14—1 16 Prozent zu erhöhen und qualitativ weiter zu verbessern.